

Liste der wichtigsten an ein Zahlungskonto gekoppelten Dienste

BEGRIFF	DEFINITION
KONTOFÜHRUNG	Der Kontoanbieter führt das Konto in Euro für den Kunden.
BEREITSTELLUNG EINER DEBITKARTE	Der Kontoanbieter stellt eine an das Kundenkonto gekoppelte Debitkarte bereit. Der Betrag jeder mit der Debitkarte ausgeführten Transaktion wird sofort und vollständig vom Konto des Kunden abgebucht.
BEREITSTELLUNG EINER KREDITKARTE	Der Kontoanbieter stellt eine an das Kundenkonto gekoppelte Kreditkarte bereit. Der Gesamtbetrag der mit der Karte während eines vereinbarten Zeitraums durchgeführten Transaktionen wird zu einem vereinbarten Termin ganz oder teilweise vom Zahlungskonto des Kunden abgebucht. In einem Kreditvertrag zwischen dem Anbieter und dem Kunden wird festgelegt, ob dem Kunden bei einer Kreditkarte mit erneuerbarem Kredit Zinsen für die Inanspruchnahme berechnet werden sollen.
BEREITSTELLUNG EINER PREPAID-KARTE	Der Kontoanbieter stellt eine an das Kundenkonto gekoppelte Zahlungskarte bereit, auf die elektronisch Geld geladen werden kann. Der Betrag jeder mit dieser Karte ausgeführten Transaktion wird sofort und vollständig von dem auf der Prepaid-Karte des Kunden geladenen Betrag abgezogen.
BARGELDABHEBUNG IN EURO	Der Kunde hebt Geld von seinem eigenen Konto in Euro ab.
BARGELDABHEBUNGEN IN ANDEREN WÄHRUNGEN	Der Kunde hebt Geld von seinem eigenen Konto in anderen Währungen als Euro ab.
ÜBERWEISUNG IN EURO	Der Kontoanbieter überweist auf Anweisung des Kunden Geld vom Konto des Kunden auf ein anderes Konto in Euro im SEPA-Raum.
DAUERAUFTRAG	Der Kontoanbieter überweist auf Anweisung des Kunden regelmäßig einen festen Geldbetrag vom Konto des Kunden auf ein anderes Konto.
LASTSCHRIFTEN	Der Kunde ermächtigt eine andere Person (den Begünstigten), den Kontoanbieter anzuweisen, Geld vom Konto des Kunden auf das Konto des Begünstigten zu überweisen. Der Kontoanbieter überweist anschließend an einem oder mehreren zwischen dem Kunden und dem Begünstigten vereinbarten Termin(en) Geld an den Begünstigten. Die Höhe des Betrags kann unterschiedlich sein.
AUTORISIERTER SOLLSALDO	Der Kontoanbieter und der Kunde vereinbaren im Voraus, dass der Kunde sein Konto überziehen darf, wenn kein Geld mehr auf dem Zahlungskonto des Kunden verfügbar ist. In diesem Vertrag ist ferner festgelegt, welcher Höchstbetrag zur Verfügung gestellt werden kann und ob dem Kunden Gebühren und Zinsen berechnet werden.
KONTOVERSICHERUNG	Der Kontoanbieter bietet eine an das Kundenkonto gekoppelte Versicherung an.
KONTOAUSZÜGE	Der Kontoanbieter hat Auskunft über den Saldo und die Transaktionen auf dem Konto des Kunden zu erteilen.